

Unser Tor zu Asien: Am 8. Januar 2007 eröffnet Pro Helvetia ein Verbindungsbüro in New Delhi. Es wird Schweizer Kulturschaffenden den Zugang erleichtern zu einem Land mit einer gegensätzlichen und reichen Kultur und einer Kunstszene, die sich vom Austausch mit der Schweiz viel verspricht. Lesen Sie dazu das Interview mit der Aussenstellenleiterin Chandrika Grover Ralleigh sowie den Debatte-Beitrag von Tilmann Waldraff. Daneben stellen wir Ihnen die neuste Ausgabe unseres Kulturmagazins «Passagen» vor, die sich dem vertraut-fremden Subkontinent Indien und dessen Verhältnis zur Schweiz widmet.

Dieser Newsletter enthält ausserdem eine Reihe von Ausschreibungen für Kulturschaffende und weist auf Projekte hin, die Pro Helvetia finanziell unterstützt, organisiert oder fachlich begleitet hat.

Pro Helvetia Kommunikation

AKTUELLES
PUBLIKATIONEN
DIE STIFTUNG
DEBATTE
TIPPS
IMPRESSUM

AKTUELLES

Pro Helvetia eröffnet Verbindungsbüro in New Delhi - Interview

Endlich: Am 8. Januar nimmt die erste Pro-Helvetia-Aussenstelle in Asien die Arbeit auf. Leiterin Chandrika Grover Ralleigh erzählt von den Monaten des Aufbaus und gibt Einblick in ihre Pläne. **Mehr...**



Cie. Drift am Theaterfestival in New Delhi

Das SchweizerTanzensemble **Compagnie Drift** setzt mit ihrem Stück «Heidenspass & Höllenangst» den Auftakt zu den Eröffnungsfeierlichkeiten des Verbindungsbüros in New Delhi am 8. Januar 2007. Surrile mittelalterliche Bildwelten vermitteln das Lebensgefühl einer Gesellschaft zwischen purer Angst und trunkenem Spass. Cie. Drift ist mit dem Stück zu Gast am 9. internationalen Theaterfestival «Bharat Rang Mahotsav» und geht anschliessend auf Tournee nach Bangalore, Kolkata und Mumbai. Weiter zum Theaterfestival: www.nsd.gov.in



Bühne frei für Schweizer Kultur in Lyon und Rhône-Alpes

Vom 12. Januar bis 31. März 2007 präsentieren Pro Helvetia, Präsenz Schweiz und das Schweizer Generalkonsulat in Lyon zusammen mit verschiedenen Partnern unter dem Titel «La belle voisine» in Lyon und Rhône-Alpes Schweizer Kunst und Kultur. In 16 Städten treten im Rahmen von 160 Veranstaltungen mehr als 300 Kulturschaffende auf. Mit diesem breit gefächerten Programm intensiviert Pro Helvetia die Kontakte zwischen der Nachbarregion Rhône-Alpes und der Schweiz. **Weiter...**

Das ganze Programm auf: www.labellevoisine.fr



Konkrete Kunst gestern und heute

Der vierte und letzte Teil des Jahresthemas «Aller-Retour» im Centre culturel suisse de Paris ist der Malerei gewidmet. Vom 3. Dezember 2006 bis 11. März 2007 begegnen Söhne und Töchter der abstrakten Kunst der Elterngeneration von Konkreten. Ihnen gegenüber stehen die Werke dreier Künstler, die sich der gegenständlichen Malerei verpflichtet haben. Weiter auf www.ccsparis.com



Jazz quer durch die Schweiz

Eine geballte Ladung Jazz an 20 Orten in der ganzen Schweiz bietet das Festival «Suisse Diagonales Jazz» vom 11. Januar bis 10. Februar 2007. Von Basel bis Riva San Vitale, von Genf nach Chur reisen zehn junge Jazzformationen quer durch das Land, um das Publikum von der Qualität und der Vielfalt des aktuellen Schweizer Jazz zu überzeugen. Pro Helvetia organisiert und finanziert mit. Das gesamte Programm auf: www.diagonales.ch



PUBLIKATIONEN

Passagen 43: «So nah - so fern. Indien und die Schweiz»

«Indien und die Schweiz» lautet - aus aktuellem Anlass - das Thema der neusten Nummer des Pro-Helvetia-Magazins «Passagen». Es leuchtet den Hintergrund aus, vor dem sich die kulturelle Zusammenarbeit bewähren soll. Was bewegt das kulturelle Leben in Indien? Wie sehen Schweizer Künstler das Land der vielen Religionen und der 179 Sprachen? **Sie können das Heft (D, F, E) hier bestellen oder als PDF einsehen...**



DIE STIFTUNG

Neue Regelung für Beschwerden

Am 1. Januar 2007 ändert die Rekurspraxis für Gesuchstellende von Pro Helvetia. Beschwerden gegen Entscheide müssen ab diesem Datum direkt beim neu geschaffenen Bundesverwaltungsgericht in St. Gallen eingereicht werden. Dieses entscheidet in letzter Instanz. **Hier geht's zur Rechtshilfe...**

DEBATTE

Ein Verbindungsbüro in Indien - Chancen und Beschränkungen

Mit der Eröffnung einer Aussenstelle in New Delhi schlägt Pro Helvetia ein neues Kapitel auf im kulturellen Austausch zwischen Indien und der Schweiz. Was bedeutet dieses Engagement im Kontext der internationalen Kulturarbeit? Tilmann Waldraff, ehemaliger Regionalleiter des Goethe-Instituts in Südasien, wagt eine Prognose für die neue Pro-Helvetia-Niederlassung. **Weiter...**

TIPPS

Atelier-Aufenthalte 2008/2009

Die Aussenstellen von Pro Helvetia laden in der Schweiz ansässige Kulturschaffende aller Sparten ein, sich an der Ausschreibung für Atelier-Aufenthalte 2008/2009 zu beteiligen. Möglich sind Aufenthalte zwischen drei Wochen und sechs Monaten in Ägypten, Südafrika, Indien, Polen, Tschechien und den baltischen Staaten. Voraussetzungen sind: ein überzeugender künstlerischer Leistungsausweis, die Bereitschaft, sich auf die Kultur des Gastlandes einzulassen, Kontaktfreude sowie gute Fremdsprachenkenntnisse. **Die Bewerbungsunterlagen finden Sie hier...**



Werkbeiträge für Schreibende

Seit 60 Jahren vergibt Pro Helvetia Werkbeiträge an Schweizer Schriftstellerinnen und Schriftsteller. Die Beiträge zwischen 10'000 und 40'000 Franken ermöglichen ihnen, sich während eines gewissen Zeitraums ganz auf das Schreiben zu konzentrieren. Die Eingabefrist für Werkbeiträge 2007 läuft noch bis Ende Jahr. **Weiter...**



Neue Kompositionen für Tanzstücke

Jedes Jahr kommen Musikerinnen und Musiker in den Genuss eines

Kompositionsauftrags von Pro Helvetia. Im Jahr 2007 fördert die Kulturstiftung bereits zum dritten Mal Kompositionen für Tanzcompagnien. Die Frist für Anträge läuft bis 1. Februar 2007. **Teilnahmebedingungen hier...**



Theaternachwuchs ans Berliner Theatertreffen

Das Internationale Forum am Berliner Theatertreffen versammelt jährlich eine grosse Zahl von jungen Theaterschaffenden aus aller Welt. In Workshops, Vorlesungen, Diskussionen und Aufführungen geht es 2007 um «Das Politische Theater». Interessierte Schweizer Theaterschaffende bewerben sich bis 31. Januar bei Pro Helvetia. Die Alterslimite beträgt 35 Jahre, ausreichende Deutschkenntnisse werden vorausgesetzt. **Weiter...**

Details zum Internationalen Forum 2007: **www.internationales-forum.de**



Die Erfahrungen einer Teilnehmerin des Internationalen Forums 2006: **Interview mit der Schauspielerin Anna Geering...**

Shanghai 2010: Projektwettbewerb

China in aller Munde. Pro Helvetia recherchiert nach Partnern für ein Kulturprogramm. Und ihre Schwester Präsenz Schweiz sucht Ideen für den Schweizer Pavillon an der Weltausstellung 2010 in Shanghai. Der anonyme interdisziplinäre Projektwettbewerb richtet sich an Teams mit Architekten, Künstlern, Szenographen und Kommunikationsfachleuten. Die Chance, der Schweiz in Asien ein neues Gesicht zu geben. Hier geht's zum Wettbewerb:

www.schweizerpavillon-expo2010.ch



IMPRESSUM

Pro Helvetia

Schweizer Kulturstiftung
Kommunikation
Hirschengraben 22
8024 Zürich
E-Mail: **communication@prohelvetia.ch**
www.prohelvetia.ch

Redaktion: Susanna Flühmann

Die Stiftung Pro Helvetia fördert und vermittelt Schweizer Kultur in der Schweiz und rund um die Welt.

[[Newsletterarchiv](#)] [[Newsletter abbestellen](#)] [[Profil ändern](#)]